



Seminar: Religion / Kirchengeschichte

Josef Imbach

## ***Problemkind oder Wunderknabe?***

### ***Die Kindheitserzählungen Jesu in den Evangelien und in den Apokryphen***

#### **Zum Thema**

Über Jesu Kindheits- und Jugendjahre wissen wir: nichts! Die Evangelisten Markus und Johannes beginnen ihre Schilderungen mit dem öffentlichen Wirken Jesu. Bei Matthäus und Lukas finden sich ein paar spärliche Hinweise über die Umstände seiner Geburt und über einen Abstecher der Heiligen Familie zu den Pyramiden. Lukas berichtet noch von einem Aufenthalt des verlorenen Sohnes im Jerusalemer Tempel.

Die biografischen Lücken in den neutestamentlichen Kindheitserzählungen wurden später von sogenannten apokryphen *Kindheitsevangelien* ausgefüllt (*Protoevangelium des Jakobus*, mehrere *Kindheitsevangelien*, *Pseudo-Matthäusevangelium*, *Geschichte von Josef dem Zimmermann* ...).

Diese Geschichten über die Kindheit Jesu fanden keinen Eingang in die Bibel. Dabei führte das Bestreben, schon das Jesuskind als Wundertäter zu zeigen, oft zu Skurrilitäten und Übertreibungen, die nicht nur den guten Geschmack beleidigen, sondern auch eine Zumutung an den gesunden Menschenverstand darstellen.

#### **Zum Dozenten**

Prof. Dr. Josef Imbach unterrichtete Fundamentaltheologie an der Päpstlichen Theologischen Fakultät S. Bonaventura in Rom. Inzwischen ist er in der Erwachsenenbildung und in der Seelsorge tätig. Bekannt wurde er durch seine zahlreichen Buchveröffentlichungen, seine Führungen auf Kunstreisen und seine ausgedehnte Vortragstätigkeit.

Ort: Seniorinnen- und Seniorenuniversität Luzern, Zentralstrasse 7, Luzern

Daten: **Montag, 12., 19., 26. Oktober und 2. November 2026**  
**14.00 bis 15.30 Uhr**

---

**Anmeldeschluss: 28. September 2026**

Kosten: 125 CHF für Vereinsmitglieder

Anmeldung: Anmeldung jederzeit möglich, es hat noch freie Plätze  
Seminar Nr.: SE2238  
Online über [www.sen-uni-lu.ch](http://www.sen-uni-lu.ch)

